



Hugh Kennedy

Das Kalifat

C. H. Beck, 366 Seiten, 28 €

Hugh Kennedy erzählt die Geschichte des Kalifats von seinen Anfängen nach

dem Tode Mohammeds bis zum sogenannten Islamischen Staat (IS). Er beschreibt die Bedeutung des Begriffs im Wandel der Geschichte und zeigt dabei, welches Kalifat-Konzept der IS für seine Propaganda benutzt, um Legitimation unter Muslimen zu gewinnen. Deutlich wird, dass auch das Kalifat-Konzept des IS historisch fundiert ist. Beleuchtet wird

auch das Schisma zwischen Schiiten und Sunniten, das bis heute Ursache für den Konflikt zwischen Saudi-Arabien und Iran ist. Kennedy hält fest, dass die Idee des Kalifats an sich nicht bedrohlich ist, in der Interpretation durch den IS jedoch »äußerst gefährlich«. Ein gut recherchiertes und verständlich geschriebenes Buch.

Ludwig Watzal